Am Freitag, 29. Juli, bringen die Regensburger Domspatzen in der Klosterkirche Oberalteich ihr gesangliches Können zu Gehör. Foto: Edmund Speiseder

Domspatzen und Hofkapelle

Oberalteich: Werke von Mozart zum Jubiläum der Klosterkirche

Anlässlich der Grundsteinlegung der Klosterkirche Oberalteich vor 400 Jahren geben die Regensburger Domspatzen unter Leitung von Domkapellmeister Christian Heiß mit dem Programm „Missa & Vesperae" ein Festkonzert am Freitag, 29. Juli, um 19 Uhr in der Klosterkirche Oberalteich.

Heiß hat für den Abend die große Credo-Messe (KV 257) und die „Vesperae solennes de Confessiore"(KV 339) von Wolfgang Amadeus Mozart ausgesucht. Unterstützt werden die Domspatzen von der Hofkapelle München.

Mozart schrieb die eher selten zu hörende große Credomesse wohl im Alter von bereits 20 Jahren. Sie zeichnet sich durch besonderen musikalischen Schwung aus. Den Namen trägt sie wegen der besonders ausführlichen Behandlung des „Credo"-Teils, in dem Chor und Solisten nicht weniger als 64-mal ein fröhliches „Ich glaube!" rufen.

Ein Werk, in dem Trauer verarbeitet wird

Die „Vesperae Solennes de Confessore" schrieb Mozart kurz nach dem Tod seiner Mutter. In diesem Werk verarbeitet er seine Trauer, besonders deutlich im „Laudate Dominum", im fünften Teil der Vesperae. Der abschließende Chorsatz, das „Magnificat", bringt Pauken und Trompeten zum Erschallen. Sie geben dem Werk den Namen „Solennes" (feierlich).

Die Hofkapelle München und die Domspatzen Regensburg – das hat bereits 2019 und 2021 bestens funktioniert. „Ich freue mich auf das gemeinsame Musizieren mit diesem Spitzenorchester", sagt Domkapellmeister Heiß.

Die Hofkapelle bestreitet einen Teil des Konzertprogramms mit Christian Cannabichs Sinfonie Nr. 67 in G-Dur. Die Solistenrollen sind besetzt mit Katja Stuber (Sopran), Dorothée Rabsch (Alt), Michael Mogl (Tenor) und Joachim Höchbauer (Bass). Die beiden Letztgenannten begannen ihre Gesangskarriere bei den Regensburger Domspatzen. Karten für das Konzert gibt es online unter www.okticket.de oder beim Leserservice des Straubinger Tagblatts. Restkarten an der Abendkasse. (spe)